

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/512

Erschienen am 11. November 1958

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 24. bis zum 31. Oktober 1958

Die Verbraucherpreise der zur Wochenstatistik in den Landeshauptstädten ausgewählten 15 Nahrungsmittel behielten zum 31. Oktober 1958 in 82 vH aller Meldungen ihren Stand vom 24. Oktober 1958 bei. Zu Preiserhörungen kam es in 10 vH, zu Preissenkungen in 8 vH der Fälle. Die Preisänderungen wurden - mit Ausnahme bei Schweinebauchfleisch - fast nur von norddeutschen Städten mitgeteilt.

Die Preise für Rindfleisch zum Kochen gaben in zwei Städten um 1,1 bzw. 2,0 vH, für Rinderschmorfleisch in einer Stadt um 0,3 vH nach. Demgegenüber zeigte sich nur bei Rindfleisch zum Kochen ein Preisanstieg um durchschnittlich 0,7 vH. Bei Schweinekotelett meldeten drei Städte um 0,3 bis 1,3 vH höhere und vier Städte um 0,9 bis 6,2 vH niedrigere Preise. Schweinebauchfleisch wurde in vier Städten (darunter eine norddeutsche Stadt) um 0,8 bis 2,6 vH teurer, in einer zweiten norddeutschen Stadt um 0,5 vH billiger. Schweineschmalz erhöhte sich in zwei Städten im Preis um 1,2 bzw. 5,0 vH. Bei Speiseöl ergab sich lediglich in einer Stadt ein Preiserückgang um 3,9 vH. Bei Eiern standen den Preiserhöhungen in drei Städten um 4,0 bis 4,2 vH Preiserückgänge in zwei Städten um 4,0 bzw. 4,5 vH gegenüber.

Die bei den sonstigen Waren für Strickwolle (Babygarn), Herren-Straßenschuhe, Porzellanteller und Kochtöpfe (Fleischtöpfe) ausgewiesenen durchschnittlichen Preisveränderungen gehen auf die Feststellungen in zwei norddeutschen Städten zurück.

(7349)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise" unter
der Nr. M I

STATISTISCHES BUNDESAMT
WIESBADEN
09. MRZ. 2009 Na

Signatur
251
3768

7643

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten

W a r e	Stand am						Veränderung ¹⁾ 31.10.1958 gegenüber dem 24.10.1958
	26.9.	3.10.	10.10.	17.10.	24.10.	31.10.	
	1958						vH
15. Juni 1950 = 100							
A. Nahrungsmittel							
Roggenbrot	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	-
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812 R 1370 und W 1600 ²⁾	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	-
Weizenmehl, Type 550	163,7	163,7	163,7	163,7	163,7	163,7	-
Weizengrieß	156,9	156,9	156,9	156,9	156,9	156,9	-
Schnitt- oder Bandnudeln ..	169,4	169,4	169,4	169,5	170,1	170,1	-
Rindfleisch, Kochfleisch ..	124,1	124,1	124,1	124,0	124,0	124,0	-
Rindfleisch, Schmorfleisch.	138,7	139,3	139,7	140,8	140,4	140,0	- 0,3
Schweinefleisch, Kotelett..	156,3	156,5	157,0	157,3	157,4	157,3	- 0,0
Schweinefleisch, Bauch	161,9	162,0	162,4	162,3	161,7	160,3	- 0,8
Deutsche Markenbutter	116,8	118,5	121,4	122,1	122,9	123,5	+ 0,5
Schweineschmalz, inländ. ..	127,4	128,1	128,5	128,9	129,4	129,4	-
Speiseöl	77,3	77,3	79,4	79,5	80,3	80,8	+ 0,7
Margarine ³⁾	86,0	86,0	86,0	86,0	85,9	85,5	- 0,5
Eier	83,2	83,2	83,2	83,2	83,2	83,2	-
	125,0	125,5	126,6	126,6	125,5	126,0	+ 0,4
B. Sonstige Waren							
Herrenhose, Gabardine	103,8	103,8	103,8	103,6	103,5	103,5	-
Damenkleiderstoff, Kunstseide	80,0	80,0	80,0	80,1	80,1	80,1	-
Schürzenstoff, Baumwolle ..	88,1	88,1	88,1	88,1	88,1	88,1	-
Babygarn, Wolle	130,2	130,2	130,0	130,0	130,0	130,0	- 0,0
Geschirrtuch, reinleinen ..	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	-
Herren-Straßenschuhe, Boxcalf	110,0	110,0	110,0	110,0	110,0	109,7	- 0,3
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35	114,9	114,9	114,9	114,9	114,9	114,9	-
Küchentisch	130,3	130,3	130,3	130,3	130,3	130,3	-
Teller, Porzellan, glattweiß	115,0	115,6	115,7	115,9	115,9	116,0	+ 0,1
Schüssel, Steingut, glattweiß	114,2	114,2	114,2	114,2	114,2	114,2	-
Fleischtopf, emailliert ...	157,9	157,9	157,9	158,0	158,0	158,0	+ 0,1
Schmortopf, Aluminium	156,4	156,4	156,4	156,4	156,4	156,4	-
Fahrradbereifung	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	-
Kernseife, Konsumware	74,9	74,9	74,7	74,7	74,7	74,7	-
Briefpapier, holzfrei	115,4	115,4	115,4	115,4	115,4	115,4	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für die Spitzensorte (ohne Sonder- und Übermarken) und die Tafelmargarine.